

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

I. Teil. Jeder Gemeinde ihre Volksbücherei. NSDAP

[urn:nbn:de:bsz:31-336438](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-336438)

I. Teil

Jeder Gemeinde ihre Volksbücherei

NSDAP.

**Der Führer**

HAUPTORGAN DER NSDAP · GAU BADEN

· DER BADISCHE STAATSANZEIGER ·

GRÖSSTE  
TAGESZEITUNG IN BADEN

FÜHRER-VERLAG GMBH KARLSRUHE  
TEL 7927-31



**Dieses Zeichen  
ist für Hunderttausende Sinnbild  
einer gesicherten Zukunft.**

Seit mehr als 100 Jahren dient die Karlsruher dem deutschen Volke und der deutschen Wirtschaft. Mit vielseitigen Einrichtungen paßt sie sich jedem Bedürfnis nach Lebensversicherungsschutz an. Ihre reichen Erfahrungen befähigen sie, ihren Versicherten ein zuverlässiger Berater zu sein.

Versicherungsbestand:

Ende Dezember 1939 . . . über 1 Milliarde RM.

Vermögen . . . . . über 253 Millionen RM.

Leistungen

an Versicherte seit 1924 über 202 Millionen RM.

Mitarbeiter in allen Teilen Deutschlands sind bereit, fachmännisch und unverbindlich zu beraten.

**Karlsruher  
Lebensversicherung A.G.**

Ursprung 1835



## Die Jahres-Parole!

# Jeder Gemeinde ihre Volksbücherei!

### Eine kulturelle Aufgabe der Gemeinden

Der gemeinsame Erlaß des Herrn Reichsinnenministers und des Herrn Reichsministers für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung vom 26. Oktober 1937 (Vb 2799) sagt unter Bezugnahme auf die Deutsche Gemeindeordnung § 67, daß die Errichtung und ausreichende Unterhaltung einer gemeindeeigenen Volksbücherei zu den wesentlichen kulturellen Aufgaben der Gemeinden zählt. Die Staatliche Volksbüchereistelle für Baden hat durch den gleichen Erlaß, der sich mit der Anordnung der Partei deckt, den Auftrag erhalten:

1. Die Staatliche Volksbüchereistelle hat in ihrem Gebiet dafür zu sorgen, daß alle Büchereien im Geiste des nationalsozialistischen Staates arbeiten.
2. Sämtliche Büchereien sind in ihrer Arbeitsweise und in ihrem Bücherbestande der Staatlichen Volksbüchereistelle verantwortlich.
3. Die Staatliche Volksbüchereistelle ist die Ausbildungsstätte für die nebenamtlichen Büchereileiter, deren Berufung im Einvernehmen mit ihr erfolgt.
4. Die Buchanschaffungen der Büchereien, mit Ausnahme jener der großen Städte, gehen nur durch die Staatliche Volksbüchereistelle.

Bis zum Jahre 1933 war in Baden ein gemeindeeigenes Volksbüchereiwesen nicht vorhanden. Ein Teil der größeren Städte besaß Volksbibliotheken alten Charakters. Sie waren Einrichtungen einer liberalen Zeit, die dem „Bildungsbedürfnis ärmerer Volkskreise dienen“ sollten. In den Landgemeinden standen vereinzelt Lesevereinsbibliotheken, die aber seit der Inflationszeit allmählich zerfallen waren. Aber das ganze Land zog sich schon damals ein ausgedehntes Netz von konfessionellen Büchereien, das bis heute aus-

gebaut wurde und die Zahl von 1200 Pfarrbüchereien erreicht hat. Seit dem Jahre 1936 ist nun auch das Volksbüchereiwesen in Baden im Vormarsch. Im Herbst 1939 konnte dem Herrn Gauleiter und Reichsstatthalter die Eröffnung der 500. Volksbücherei gemeldet werden. Im Vergleich zur Zahl der Gemeinden des Landes und der konfessionellen Büchereien zeigt sich, daß noch große Arbeit geleistet werden muß, bis die Parole erfüllt ist: „Jeder Gemeinde ihre Volksbücherei!“

Der Aufbau der neuen und die Fortführung des Bestandes der im Betrieb befindlichen Volksbüchereien erfolgt zentral in der Staatlichen Volksbüchereistelle, die ihren Arbeitsplatz in Freiburg i. Br., Münsterplatz 25, hat. Auf diese Weise ist es möglich, den Gemeinden kostenfrei jene fachliche Hilfe zu leisten, die einen geordneten Aufbau der Bestände nach Inhalt und äußerer Form gewährleistet. Die Bewegungsfreiheit der Gemeinden wird dabei nicht eingeengt, da ihre Wünsche bezüglich der Zusammenfassung des Buchbestandes berücksichtigt werden. Alle neuen Büchereien sind so geplant, daß ihr Ausbau im Grundbestand, der für die zu erwartende Leserschaft ausreicht, auf drei Jahre verteilt ist. Für diesen Zeitraum sind erhöhte Mittel notwendig, um den Aufbau nach den örtlichen Notwendigkeiten vollenden zu können. Von dort an werden erfahrungsgemäß in den Landgemeinden zur Fortführung und Unterhaltung der Bücherei jährlich 20 Reichspfennig je Kopf der Bevölkerung notwendig sein. Für den ersten Grundbestand wird den Gemeinden vom Land und im allgemeinen auch vom Kreis eine Gründungsbeihilfe gewährt. Ihre Höhe richtet sich nach den Eigenaufwendungen der Gemeinde und nach ihrer Finanzkraft. Es liegt also im Interesse der Gemeinden, daß für die Büchereigründung ein ausreichender Betrag bereitgestellt wird. Als weitere Hilfe kommt noch die Arbeitsleistung der Landesstelle und ihre kostenfreie Lieferung alles büchereitechnischen Materials hinzu. Vorschläge für die Errichtung einer Volksbücherei können jederzeit von der Staatlichen Volksbüchereistelle angefordert werden.

In gleicher Weise wie die Volksbüchereien betreut die Staatliche Volksbüchereistelle auch die Schülerbüchereien des Landes, und zwar in Zusammenarbeit mit der Gauverwaltung des NSLB, und der Gebietsführung der HS. Auch hier kommt der Gemeinde die kostenfreie fachliche Hilfe zugute.



Ich las unendlich viel und zwar gründlich  
auf die Grundlagen eines Wissens, von denen ich <sup>aber</sup> ~~aber~~

aber, 1911, 10



Der Sinn der Büchereiarbeit hat sich seit der Macht-  
ergreifung völlig gewandelt. Ging es vordem um den liber-  
ralen Begriff, Bildung zu vermitteln, so ist der Bücherei  
heute die Aufgabe gestellt, Lesen und Leben in Einklang zu  
bringen. Über die Einzelführung hinaus geht es um die  
Gemeinschaftserziehung, die Auswirkung auf das Volks-  
ganze. Das setzt voraus, daß die Bücherei mit ihrer Arbeit  
in der Zeit steht und nicht im Vergangenen haftet. Das  
Schrifttum hat in weitem Umfang, in Form und Sprache  
das alte „Bildungsideal“ aufgegeben und ist vollknäher  
geworden. Damit ist die breite Verührung mit der Buch-  
welt gerade dem einfachen Leser in stärkerem Maße gegeben.  
Buch und Bücherei sind heute Mittel und Werkzeug der  
völkischen Lebensordnung, die von der Politik geschaffen  
wird.

Wenn als Auswirkung der vertrauensvollen Zusammen-  
arbeit von HJ., Schule und Volksbücherei heute selbst unsere  
Großstadtbüchereien 40 Prozent jugendliche Leser (Jung-  
volk, HJ. und BDM.) haben, so ist das ein Beweis dafür,  
daß die Bücherei den Weg zu den jungen und aktiven Men-  
schen der neuen Zeit gefunden und durch ihre Arbeit einen  
volkspolitischen Wert erhalten hat. Der Herr Gauleiter  
und Reichsstatthalter hat dies dadurch anerkannt, daß er  
durch Erlaß vom 30. Mai 1939 (Nr. 1831) bestimmte, daß  
den Lehrern, die als Büchereileiter tätig sind, diese Arbeit  
als Einsatz im Sinne der nationalsozialistischen Bewegung  
gewertet und der Mitarbeit bei der Partei und ihren Gliede-  
rungen gleichzuachten ist. Aufgabe der Gemeinden wird es  
sein, im Zusammenwirken mit der Staatlichen Volksbücherei-  
stelle etwa noch bestehende Hindernisse zu überwinden und  
dafür zu sorgen, daß bald überall Volksbüchereien zum  
selbstverständlichen Besitz aller zählen, als Zeugnis für den  
unter uns entstandenen neuen Gemeinschaftssinn.

Philipp Harden-Rauch,  
Leiter der Staatlichen Volksbüchereistelle  
für Baden.



# Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei

## 1. Politische Leitung

### Gaulitung Baden

Gaugeschäftsstelle: Karlsruhe, Ritterstr. 28, F 7160—7162,  
Ferngespräche 7165, Postcheckkonto Karlsruhe 8000.

Gauleiter: Robert Wagner.

Stellvert. Gauleiter: Hermann Röhn.

### Gauamtsleiter

Gaugeschäftsführer: Willi Rüdert, Ritterstr. 28, F 7160—62.

Gauorganisationsleiter: A. Kramer, Ritterstr. 28, F 7160—62.

Gaupersonalamtsleiter: A. Schuppel, Ritterstr. 28, F 7160—62.

Gauinspekteur: Friedrich Brust, Ritterstr. 28, F 7160—62.

Gauschulungsleiter: Wilh. Hartlieb, Ritterstr. 28, F 7160—62.

Gauschakmeister: Peter Clever, Lammstr. 17, F 7160—62.

Gaugerichtsvorsitzender: Gg. Schwörer, Ritterstr. 28, F 7160—62.

Gaurechtsamtsleiter: Joh. Rupp, Lammstr. 17, F 7160—62.

Gaupropagandaleiter: Ad. Schmid, Ritterstr. 22, F 4622, 4623.

Gaupresseamtsleiter: Emil Kunz, Ritterstr. 28, F 7160—62.

Gauamtsleiter für Technik: F. Klingler, Kriegsstr. 47, F 4761.

Gauamtsleiter für Volksgesundheit: Dr. Pyschlau, Albtalstr. 4,  
F 7963.

Gauwirtschaftsberater: Dr. Cl. Kentrup, Lammstr. 17, F 7160—62.

Gauamtsleiter für Kommunalpolitik: Dr. Frz. Kerber, Ritter-  
straße 28, F 7160—62.

Gauamtsleiter für Agrarpolitik: Fr. Engler-Fußlin, Wei-  
heimer Allee 16, F 8280.

Gauamtsleiter für Beamte: Leop. Mauch, Nowadanlage 19,  
F 6755—57.

Gauamtsleiter für Kriegsofopferversorgung: Jul. Weber, Westend-  
straße 46, F 5518.

Gauamtsleiter für Erzieher: A. Gärtner, Sophienstr. 41, F 3813.



- Gauamtsleiter für Volkswohlfahrt: Philipp Dinkel, Baumeisterstraße 8, F 7346.  
 Gauamtsleiter der NSD und  
 Gauobmann der Deutschen Arbeitsfront: Dr. Reinhold Roth, Albtalstr. 4, F 8250—57.  
 Gauamtsleiter für Handel und Handwerk: Karl Franck, Karlsruhe, Albtalstr. 4, F 8250.  
 Gaufrauenschaftsleiterin: Frau von Balk, Baumeisterstr. 9, F 3268.  
 Gaustudentenbundführer: Dr. Richard Scherberger, Heidelberg, Alte Universität, F 5984.  
 Gaudozentenbundführer: Dr. Rudolf Weigel, Karlsruhe, Kaiserstr. 12, F 4091.  
 Gauamtsleiter für Rassepolitik: Dr. Carl Schneider, Karlsruhe, Ritterstr. 28, F 7160—62.

### Kreisleitungen und Kreisleiter

Der Sitz der Kreisleitung befindet sich jeweils am Orte des betr. Kreisleiters.

- Bruchsal.** Emil Epp jun., Bruchsal, Zollhallenstr. 6, F 2088.  
**Buchen.** Adalb. Ullmer, Buchen, Wallbürner Str. 6, F 292.  
**Bühl.** Hans Rothacker, Bühl, Eisenbahnstr. 10, F 648.  
**Donaueshingen.** Walter Kirn, Donaueshingen, Käferstr. 17, F 334.  
**Emmendingen.** Konrad Glas, Emmendingen, Hebelstr. 1, F 300.  
**Freiburg.** Dr. Willi Fritsch, Freiburg, Adolf-Hitler-Str. 160, F 6189.  
**Heidelberg.** Wilhelm Seiler, Heidelberg, Schloßberg 1, F 4952.  
**Karlsruhe.** Willi Worch, Karlsruhe, Hans-Thoma-Str. 19, F 8101 u. 8102.  
**Kehl.** Heinrich Sauerhöfer, Kehl, Adolf-Hitler-Str. 93, F 442.  
**Konstanz.** Emil Rakow, Konstanz, Adolf-Hitler-Ufer 25, F 1157.  
**Lahr.** Richard Burk, Lahr, Obertorstr. 1, F 3087.  
**Lörrach.** Rudolf Allgeier, Lörrach, Badstr. 2, F 2112.  
**Mannheim.** Hermann Schneider, Mannheim, Rheinstr. 1, F 34511.  
**Mosbach.** Fritz Senft, Mosbach, Hauptstr. 89, F 408.  
**Müllheim.** Hugo Grüner, Müllheim, Werderstr. 24, F 382.  
**Neustadt.** Benedikt Kumer, Neustadt, Rathaus, F 488.  
**Offenburg.** Karl Rombach, Offenburg, Dfenstr. 18, F 2121.  
**Pforzheim.** Hans Knab, Pforzheim, Lindenstr. 10, F 7215 bis 7217.

- Kastatt.** Heinrich Dieffenbacher, Kastatt, Bahnhofstr. 9, F 2522.  
**Säckingen.** Josef Fitterer, Säckingen, Bergseest. 1, F 433.  
**Sinsheim.** Wilhelm D. Geiger, Sinsheim, Schulstr. 94, F 227.  
**Stodach.** Ernst Bädert, Stodach, Haus der NSDAP, F 456.  
**Überlingen.** Wilhelm Menich, Überlingen, Hofstadt 7, F 538.  
**Billingen.** Arnold Haller, Billingen, Kaufh., Riedstr. 8, F 2403.  
**Waldbshut.** Dr. Hans Erley, Waldbshut, Eisenbahnstr. 13, F 595.  
**Wertheim.** Dr. Hermann Schmidt, Hasloch a. M., Wertheim, Karl-Pflaumer-Str. 2, F 315.  
**Wolfach.** Eugen Baumann, Hornberg, Wolfach, Schloßgebäude, F 330.

## 2. Gliederungen

### SA der NSDAP

#### Bereich der SA-Gruppe Südwest

- Brigade 53, Karlsruhe, Kaiser-Allee 87, F 4098.  
 Brigade 54, Freiburg i. Br., Starckenstr. 4, F 3838.

#### Bereich der SA-Gruppe Kurpfalz

- SA-Gruppe Kurpfalz, Mannheim, Otto-Beck-Straße 27, F 42551.  
 Brigade 153, Heidelberg, Gaisbergstr. 7, F 3048.



- 44 = Oberabschnitt Südwest, Stuttgart, Gerokstraße 45, F 28041—43.  
 44 = Abschnitt XIX, Karlsruhe, Südl. Hildapromenade 5, Eingang Kochstr., F 846.

### NSGA

- Motor-Gruppe Südwest, Stuttgart, Neckarstr. 68, F 40948 49:  
 Motorstandarte 54, Freiburg i. Br., Maria-Theresia-Str. 2, F 1818.  
 Motorstandarte 53, Karlsruhe, Kriegsstr. 29, F 1123.  
 Motorstandarte 156, Konstanz, Rheinsteig 11a, F 651.  
 Motorgruppe Kurpfalz-Saar, Kaiserslautern:  
 Motorstandarte 153, Heidelberg, Haus der Arbeit, F 3548.



## NSDAP

- NS-Fliegerkorps Gruppe 16 (Südwest), Karlsruhe, Leopoldplatz 7a, F 8355—57.  
 Flugzeugführerschule des NS-Fliegerkorps, Karlsruhe, Hindenburgstraße 83 (Flughafen), F 8336.

### Hitler-Jugend

- Jugendführer des Landes Baden: Friedhelm Kemper, Obergebietsführer, Karlsruhe-Rüppurr, Göhrenstr. 36. Diensträume: Rüppurrer Str. 29, F 5316—5318.
- Hitler-Jugend Gebiet Baden (21): Karlsruhe, Rüppurrer Str. 29, F 5316—5318.
- Bund Deutscher Mädel Obergau Baden (21): Karlsruhe, Rüppurrer Str. 29, F 5316—5318.
- Bann Donaueschingen (40). Landkreis Donaueschingen und Neustadt (Schwarzwald).  
**Donaueschingen**, Karlstr. 20.
- Bann Fritz Kröber (109). Landkreis Karlsruhe.  
**Karlsruhe**, Kriegsstr. 57.
- Bann Heidelberg (110). Landkreis Heidelberg.  
**Heidelberg**, Theaterstr. 10.
- Bann Rastatt (111). Landkreis Rastatt und Bühl.  
**Baden-Baden**, Platz der SA 75.
- Bann Wertheim (112). Landkreis Buchen u. Tauberbischofsheim.  
**Wertheim**, Obere Eichelgasse 56.
- Bann Freiburg i. Br. (113). Landkreis Freiburg.  
**Freiburg**, Adolf-Hitler-Str. 142.
- Bann Konstanz (114). Landkreis Konstanz.  
**Konstanz**, Neuhauser Str. 22a.
- Bann Lörrach (142). Landkreis Lörrach und Müllheim.  
**Lörrach**, Spitalstr. 56.
- Bann Lahr (169). Landkreis Emmendingen und Lahr.  
**Lahr**, Adolf-Hitler-Str. 53.
- Bann Offenburg (170). Landkreis Kehl und Offenburg.  
**Offenburg**, Augustastr. 3.
- Bann Mannheim (171). Landkreis Mannheim.  
**Mannheim**, Hildastr. 15.
- Bann Pforzheim (172). Landkreis Pforzheim.  
**Pforzheim**, Gymnasiumstr. 56.
- Bann Mosbach (404). Landkreis Mosbach und Sinsheim.  
**Mosbach**, Kirchenplatz 4.

- Bann Waldbshut (405). Landkreis Säckingen und Waldbshut.  
 Ziengen, Seidenhof.  
 Bann Traichgau (406). Landkreis Bruchsal.  
 Bruchsal, Zollhallenstr. 12.  
 Bann Billingen (407). Landkreis Billingen und Wolfach.  
 Billingen, Altes Kaufhaus.  
 Bann Seegau (408). Landkreis Stockach und Überlingen.  
 Überlingen, Hofstatt.

## **NS-Frauenshaft u. Deutsches Frauenwerk**

Gaufrauenchaftsleiterin Frau v. Balz, Karlsruhe, Bau-  
 meisterstraße 9, F 3268/69.

## 2. Angeschlossene Verbände der NSDAF.

### **Die Deutsche Arbeitsfront**

#### **Gauverwaltung Baden**

**Gaudienststelle:** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.  
**Gaubmann:** Pg. Dr. R. Roth, Karlsruhe, Albtalstr. 10.  
 F 7963/67 und 8250/54.

#### **Abteilungen:**

Organisation. Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

Personal. Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

Werkstar u. Schulung. Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67  
 u. 8250/54.

Propaganda. Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

Presse. Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

Sachwaltung (Kasse). Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67  
 u. 8250/54.

Soziale Selbstverantwortung und Gestaltung mit Aufgaben  
 des Leistungskampfes der deutschen Betriebe und Auf-  
 gaben des Berufswettkampfes. Karlsruhe, Albtalstr. 10,  
 F 7963/67 u. 8250/54.

Rechtsberatung. Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 und  
 8250/54.

Frauen. Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

Jugend. Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

Haus und Heim. Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 und  
 8250/54.



Kraft durch Freude, mit Arbeitsgemeinschaft Kulturgemeinde, Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

Volksgeundheit. Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 und 8250/54.

Heimstätten. Karlsruhe, Erbprinzenstr. 31, F 7553.

Berufserziehung und Betriebsführung. Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

Das Ehren- und Disziplinargericht der DAF., Gau Baden. Karlsruhe, Karlstr. 34, F 8250/54.

### Gau-Fachabteilungen

**Nahrung und Genuß.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

**Textil.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

**Bekleidung und Leder.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

**Eisen und Metall.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 und 8250/54.

**Steine und Erden.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 und 8250/54.

**Bergbau.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

**Bau.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

**Wald und Holz.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

**Druck und Papier.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 und 8250/54.

**Chemie.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

**Energie — Verkehr — Verwaltung.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

**Gesundheit.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

**Freie Berufe.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

**Banken und Versicherungen.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

**Das Deutsche Handwerk.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

**Der Deutsche Handel.** Karlsruhe, Albtalstr. 10, F 7963/67 u. 8250/54.

### Inschriften der Kreiswaltungen

1. Bruchsal, Wilberichstr. 34, F 2737.

2. Buchen, Adolf-Hitler-Str., F 341.

3. Bühl, Eisenbahnstr. 10, F 548.

4. Donaueschingen, Max Egonstr. 25, F 554.

5. Emmendingen, Bismarckstr. 2, F 690.
6. Freiburg, Schwabentorstr. 2, F 5515.
7. Heidelberg, Rohrbacher Str. 13, F 6554/57.
8. Karlsruhe, Lammstr. 15, F 7375/76.
9. Kehl, Adolf-Hitler-Str. 93, F 443; z. Zt. Reuchen, Hauptstr. 68, F 205.
10. Konstanz, Adolf-Hitler-Str. 4, F 1158/59.
11. Lahr, Schillerstr. 17, F 2738/39.
12. Lörrach, Schwarzwaldstr. 1, F 2656/57.
13. Mannheim, Rheinstr. 3, F 34521.
14. Mosbach, Hauptstr. 89, F 346.
15. Müllheim, Werderstr. 59, F 507.
16. Neustadt, Wilhelm-Stahl-Str. 15, F 316.
17. Offenburg, Adolf-Hitler-Str. 5, F 2010.
18. Pforzheim, Östliche 37 a, F 3911/12.
19. Rastatt, Bahnhofstr. 21, F 2555.
20. Säckingen, Bergseestr. 1, F 226.
21. Sinsheim, Adolf-Hitler-Str. 285, F 282.
22. Stodach, Hans Kuonystr. 1, F 263.
23. Überlingen, Franziskanerstr. 19, F 534.
24. Billingen, Gerberstr. 27, F 2272.
25. Waldshut, Wagnerstr. 6, F 230.
26. Wertheim, Obere Eichelgasse 56, F 293.
27. Wolfach, Schloß, F 362.

### NS-Volkswohlfahrt

NSDAP, Gauleitung Baden, Amt für Volkswohlfahrt, Karlsruhe, Baumeisterstr. 8, F 7344/47, Pl. 5983, Girof. Spl 4244.  
Gauamtsleiter: Philipp Dinkel.

#### Abteilung: Organisation

- Unterabteilung: Organisation
- Unterabteilung: Winterhilfswerk
- Unterabteilung: Statistik
- Unterabteilung: Statist. Graphik

#### Abteilung: Finanzverwaltung

- Unterabteilung: NSB.-Finanzwesen
- Unterabteilung: WSW.-Finanzwesen
- Unterabteilung: Kartei
- Unterabteilung: Finanz-Sonderaktionen.
- Unterabteilung: Finanzrechtsachen



Unterabteilung: Revision  
 Unterabteilung: Haushalt und Etatplanung  
 Unterabteilung: Schwesternwesen.

Abteilung: Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe  
 Unterabteilung: Allgem. Wohlfahrtspflege  
 Unterabteilung: Familienhilfe und Bittgesuche  
 Unterabteilung: Kindertagesstätten  
 Unterabteilung: Jugendhilfe  
 Unterabteilung: Hitlerfreiheitspende  
 Unterabteilung: Jugenderholungspflege  
 Unterabteilung: Recht  
 Unterabteilung: Schwesternwesen.

Abteilung: Volksgesundheit  
 Unterabteilung: Heilverschiedung  
 Unterabteilung: Ärztl. Leitung der Erhol.-Verschiedung  
 Unterabteilung: Gesundheitsführung  
 Unterabteilung: Verwaltung.

Abteilung: Werbung  
 a) Unterabteilung: Presse  
 b) Unterabteilung: Propaganda

Schulungsbeauftragte.

Sachgebiet: Ernährungshilfswerk.

### **Anschriften der Kreisamtsleitungen der NSV**

1. Bruchsal, Salinenstr. 12, F 2740.
2. Buchen, Bahnhofstr. 4, F 292.
3. Bühl, Eisenbahnstr. 10, F 649.
4. Donaueschingen, Käferstr. 17, F 389.
5. Emmendingen, Bahnhofstr. 11, F 600.
6. Freiburg, Albertstr. 7—9, F 2873/1122.
7. Heidelberg, Friedrichstr. 9, F 5247/5248.
8. Karlsruhe, Baumeisterstr. 56, F 7350/7351.
9. Kehl, Renchen, Rathaus, F 145.
10. Konstanz, Rheingutstr. 7, F 951
11. Lahr, Lohbedstr. 4, F 2575.
12. Lörrach, Adolf-Hitler-Str. 206, F 2662.
13. Mannheim, L 5: 6, Sammelnummer 35541.
14. Mosbach, Gartenweg 10, F 389.

15. Müllheim, Hebelstr. I, F 572.
16. Reustadt/Schwarzwald, Schillerstr. 17, F 484.
17. Dffenburg, Adolf-Hitler-Str. 58, F 2055.
18. Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Str. 44, F 2995.
19. Raßatt, Bahnhofstr. 9, F 2546/47.
20. Säckingen, Basler Str. 6, F 224.
21. Sinsheim/Elsenz, Adolf-Hitler-Str. 567, F 308.
22. Stodach, Nellenbadstr., F 261.
23. Überlingen am See, Hofstadt 7, F 629.
24. Willingen, Rathaus, F 2781 und 2667.
25. Waldshut, Eisenbahnstr., F 265.
26. Wertheim, Obere Eichelgasse 56, F 295.
27. Wolfach, Schiltacher Str. 241, F 267.

**Amt für Beamte der NSDAP Gauleitung Baden und Reichsbund der Deutschen Beamten eB. Gau Baden.** Gau-geschäftsstellen: Karlsruhe, Nowadanlage 19. F 6755, 6756 und 6757.

**NSD-Arztbund, Gau Baden, Karlsruhe, Ritterstraße 28,** F 7160, Gauobmann: Dr. Pynchlau, Heidelberg, Stellv.: Dr. Hans Wach, Karlsruhe.

**NS-Lehrerbund, siehe Gauamtsleitung für Erzieher.**

**NS-Rechtswahrerbund, Gau Baden,**  
Gauführer: Justizrat Kupp, Karlsruhe, Kriegsstr. 113, F 1347.

### **NS-Reichskriegerbund**

#### **Gaukriegerverband Südwest**

Dienststelle: Stuttgart-S, Urbanstr. 15, F 29621.

Gaukriegerführer: H-Standartenführer, Oberst z. B. Kurt Eberhard.

#### **Gauverbindungsführung Gau Baden**

Dienststelle: Freiburg i. Br., Bertholdstr. 42, F 2768.

Gauverbindungsführer: H-Standartenführer, Oberstleutnant z. B. Max Knecht.

#### **Kreisriegerverbände:**

Bruchsal, Buchen, Bühl, Donaueschingen, Emmendingen, Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Kehl, Konstanz, Lahr, Lörrach,



Mannheim, Mosbach, Müllheim, Neustadt i. Schw., Offenburg, Pforzheim, Rastatt, Säckingen, Sinsheim, Stockach, Tauberbischofsheim, Überlingen, Willingen, Waldshut, Wolfach.

### Kriegerwohlfahrtsgemeinschaft Baden e. V.

Dienststelle: Freiburg i. Br., Bertholdstr. 42 F 2768.,  
Präsident: H-Standartenführer, Oberstleutnant z. V. Max  
Knecht, Freiburg i. Br., Adolf-Hitler-Str. 354, F 4674.

---

### Reichsarbeitsdienst

Der Führer des Arbeitsgauces XXVII Baden, Herrenstr. 45 a.  
F 8840—8845.

Dienststunden: Von 7.30—16.30 Uhr, Samstags bis 13 Uhr.  
Besuchszeiten: 11—13 Uhr.

## Briefwechsel Hans Thoma—Conrad Fiedler

(Künstler und Kunstfreund)

Bearbeitet von Arthur v. Schneider

Mit 4 Abbildungen

Preis RM. 2.80

Dieses Buch sollte zum 100. Geburtstag des oberheini-  
schen Meisters erscheinen. Es spielt unter den Briefsam-  
mlungen Hans Thomass eine besondere Rolle. Jeder Künstler  
und jeder Kunstfreund wird freudig diesen Briefwechsel  
begrüßen, der die Persönlichkeit des badischen Meisters  
in ihrer Größe und Schlichtheit getreu wiederpiegelt.

**Verlag G. Braun, Karlsruhe a. Rh.**

Bücher für Schule, Heimat und Wissenschaft